

15.09.2022 11:25

Regionalliga Nordost: Zusammenfassung 5. Spieltag



Bleron Krasniqi (im Trikot des FC Schalke 04), schoss den BAK am vergangenen Wochenende zum Sieg;
(c) GettyImages

Regionalliga Nordost: Zusammenfassung 5. Spieltag (Freitag)

Petermann bringt Primus Jena auf Kurs

Der FC Carl Zeiss Jena übernahm in der Regionalliga Nordost zumindest vorerst die Tabellenführung. Dank des 2:0 (2:0)-Heimsieges gegen den VfB Germania Halberstadt sprang die Mannschaft von FCC-Trainer Andreas Patz zum Auftakt des 5. Spieltages mit jetzt 13 Punkten auf den ersten Rang. Erst am Sonntag (ab 13 Uhr) könnte der noch verlustpunktfreie Berliner AK mit einem Sieg im Topspiel gegen den früheren Bundesligisten FC Energie Cottbus den neuen Ligaprimus wieder vom ersten Platz verdrängen.

Im Duell mit Halberstadt sorgten die Hausherren vor 3303 Anhänger*innen auf dem heimischen Ernst-Abbe-Sportfeld bereits in der ersten Halbzeit durch Treffer von Justin Petermann (12.) und Jonathan Muiomo (40.) für klare Verhältnisse. Den Vorsprung und damit auch den vierten Sieg in Serie brachte

Jena im zweiten Durchgang über die Zeit und ist auch nach der fünften Partie in der laufenden Spielzeit weiter unbesiegt.

4242 Fans sehen torloses Remis in Leipzig

Keinen Sieger und keine Tore gab es zwischen dem 1. FC Lokomotive Leipzig und dem aktuellen Staffelmeister BFC Dynamo. Das Traditionsduell endete vor 4242 Zuschauer*innen 0:0. Dabei hatte sich der Berliner Leonidas Tiliudis schon zu Beginn der Begegnung wegen einer Notbremse die Rote Karte eingehandelt (14.). Trotz der fast 80-minütigen Unterzahl brachte der BFC den Punktgewinn über die Zeit.

Den erhofften Dreier vor eigenem Publikum verpasste auch der SV Babelsberg 03. Im Heimspiel gegen den FSV Luckenwalde kam der SVB vor 2374 Besucher*innen im Potsdamer Karl-Liebknecht-Stadion nicht über ein 1:1 (1:1) hinaus. Auch der Führungstreffer von Torjäger Daniel Frahn (25.) reichte den Hausherren nicht aus, um den vierten Sieg in der noch jungen Spielzeit in trockene Tücher zu bringen. In der Nachspielzeit des ersten Durchgangs glich Tobias Francisco (45.+1, Foulelfmeter) der Rückstand für Luckenwalde aus. Für die Gäste, die noch auf ihren ersten Saisonsieg warten, war es aber bereits das vierte Unentschieden im fünften Spiel. mspw

Regionalliga Nordost: Zusammenfassung 5. Spieltag (Samstag)

Erfurt gewinnt Traditionsduell in Chemnitz vor 4535 Fans

Seine erste Saisonniederlage musste der Chemnitzer FC am 5. Spieltag in der Regionalliga Nordost hinnehmen. Vor 4535 Zuschauer*innen ging das Traditionsduell mit Aufsteiger Rot-Weiß Erfurt 0:3 (0:1) verloren. Artur Mergel (35.), Romario Hajrulla (75.) und Kay Seidemann (81.) trugen sich für die Gäste aus Thüringen in die Torschützenliste ein.

Die Erfurter überholten dank ihres dritten Saisonsieges den CFC in der Tabelle. Die Rot-Weißen belegen mit jetzt zehn Zählern Rang fünf, der CFC liegt mit acht Punkten zwei Plätze dahinter.

Viktoria Berlin holt im Derby ersten Saisonsieg

Im fünften Anlauf hat es für den FC Viktoria Berlin geklappt. Der 2:1 (0:0)-Heimerfolg im Derby gegen Tennis Borussia Berlin bedeutete für den Absteiger aus der 3. Liga den ersten Saisonsieg. Entscheidenden Anteil daran hatte Berk Inaler (69./73.) mit einem Doppelpack. Für die Gäste konnte Eke Uzoma (82.) nur noch verkürzen. Während der Viktoria mit jetzt fünf Punkten der vorläufige Sprung ins Tabellenmittelfeld gelang, bleibt TeBe Berlin mit einem Zähler aus fünf Begegnungen Schlusslicht.

In einem weiteren Berliner Derby blieb die VSG Altglienicke dank eines 1:0 (0:0)-Auswärtssieges über den SV Lichtenberg 47 auch im fünften Saisonspiel ungeschlagen und festigte ihre Position in der Spitzengruppe. Torschütze beim dritten Dreier in dieser Spielzeit war Patrick Breitzkreuz (49.) kurz nach der Pause. Mit elf Zählern mischt Altglienicke ganz oben mit. Lichtenberg konnte dagegen seit dem 1. Spieltag (2:1 gegen Germania Halberstadt) nicht mehr gewinnen. holte nur einen Punkt aus vier Spielen. mspw

Regionalliga Nordost: Zusammenfassung 5. Spieltag (Sonntag)

Berliner AK: Fünfter Sieg - erstes Gegentor

Der Berliner AK bleibt in der Regionalliga Nordost ohne Punktverlust an der Tabellenspitze. Auch der frühere Bundesligist FC Energie Cottbus konnte am 5. Spieltag die Siegesserie der Hauptstadt vor 1300 Besucher*innen nicht stoppen. Beim Abpfiff stand ein 2:1 (2:0)-Heimerfolg für den BAK zu Buche.

Bereits in der ersten Halbzeit sorgte Bleron Krasniqi (24./45.) mit einem Doppelpack für eine komfortable Führung. Im zweiten Durchgang brachte Nicolas Wähling (62.) die Gäste zwar noch einmal heran, die zweite Saisonniederlage konnten die Lausitzer aber nicht mehr abwenden. Für BAK-Torhüter Luis Zwick war es im fünften Saisonspiel der erste Gegentreffer. Zuvor hatte er seinen Kasten 422 Minuten sauber gehalten.

In der Tabelle grüßt die Mannschaft von BAK-Trainer Benjamin Duda mit der optimalen Ausbeute von 15 Punkten von Platz eins. Der FC Energie hat dagegen ein wenig den Anschluss an die Spitze verpasst. Der Rückstand auf den Ligaprimus ist auf acht Zähler angewachsen.

Nader El-Jindaoui leitet Hertha-Sieg ein

Zum dritten Mal in Folge blieb die zweite Mannschaft von Hertha BSC ohne Niederlage. Gegen den Aufsteiger Greifswalder FC setzte sich die Mannschaft von Hertha-Trainer Ante Covic 2:1 (1:0) durch. Im ersten Durchgang stellte Nader El-Jindaoui (29.) die Weichen für die Berliner auf Sieg. Nach der Pause erhöhte Mustafa Abdullatif (56.) auf 2:0. Erst in der Nachspielzeit war der eingewechselte Maksim Danylo Kowal (90.) für Greifswald zur Stelle und traf zum Endstand. Die Gäste gingen dabei zum dritten Mal in dieser Saison leer aus.

Einen späten Sieger gab es in der Begegnung zwischen dem ZFC Meuselwitz und der BSG Chemie Leipzig. Die Gäste behielten durch einen Treffer in der Nachspielzeit 1:0 (0:0) die Oberhand. Vor 1602 Zuschauer*innen steuerte der eingewechselte Denis Jäpel (90.+2) den einzigen Treffer der Begegnung für die Leipziger bei. Durch den Sieg verbesserte sich die BSG Chemie in das Tabellenmittelfeld. Damit sind die Leipziger seit drei Begegnungen (sieben Punkte) unbesiegt. mspw



OSTSPORT.TV



polytan

TOP-SPORT
WERBEAGENTUR GmbH



```
//$(document).ready(function() { $(window).load(function() { var grid = new Muuri('.g2890'); });
```

